

Reformierte Kirchgemeinden
Gurzelen-Seftigen, Thurnen, Belp-Belpberg-Toffen, Kehrsatz

Verantwortliche Redaktion Frontpage:
Pfr. Brigitte B. Fuchs (KG Belp)
Tel: 091 808 90 39
Mail: brigitte.fuchs@refbelp.ch

Layout der Gemeindebeilage:
Anja Strödel-Boettcher, 076 520 02 26
anja.boettcher@gmx.net

Apokalypse Angst und Hoffnung

Ein Wort, das fast aus unserem Wortschatz verschwunden schien, ist zurückgekehrt: Apokalypse. Was meint es eigentlich? Warum ist es mit solcher Vehemenz wieder da? Dieses Wort, das dem letzten Buch der Bibel seinen Titel gab.

Wir haben einen sehr heissen Sommer 2023 erlebt. Der Monat Juli soll der heisseste Monat auf unserer Erde gewesen sein, seit es Messungen gibt. Es ist nicht mehr zu bestreiten: der Klimawandel und seine Folgen halten uns in Atem. Damals, im Juli 2023, schlage ich den BUND auf und lese: «Sind die Flammen und Stürme die Vorboten der Apokalypse?» Der Journalistin drängen sich biblische Analogien auf. Ich staune nicht schlecht über diese Fragen: «Ist das die Strafe für die Unbekümmertheit der Welt? Sind die Flammen, die Stürme, die Hagelbälle, die Extremtemperaturen gar Vorboten der nahenden Apokalypse?» Für die meisten Menschen unserer Gesellschaft fand bis vor Kurzem die Apokalypse nur woanders statt. Die Älteren unter uns werden sich vielleicht an den Hollywood-Film «Apokalypse Now» erinnern, ein Meisterwerk von Regisseur Francis Ford Coppola aus dem Jahr 1979, dessen Handlung während des Vietnamkriegs spielt. Man konnte sich im Kinossessel zurücklehnen, diesen Film sehen und sich sagen: Dort, ja dort, in Vietnam, fand diese Katastrophe statt, Gott-sei-Dank nicht bei uns. Doch nun, in den Zwanziger-Jahren

unseres Jahrhunderts, fühlt es sich für viele Menschen anders an. Mehrere Szenarien sind es, die in unserer Gesellschaft Ängste und das Gefühl der Bedrohung hervorrufen. Zum einen ist es die «Künstliche Intelligenz», die mit ihren Errungenschaften und Möglichkeiten immer mehr in unser Leben eingreift. Wir können nicht absehen, welche weitreichenden Folgen sie für uns als Menschheit noch generieren wird. Desweiteren ist uns seit der Verbreitung des SARS-CoV-2 Virus weit mehr als vorher bewusst, dass Viren oder Bakterien weltweite Pandemien auslösen können, die die ganze Menschheit bedrohen und sogar auslöschen könnten. Als drittes: ein möglicher Atomkrieg schien in weite Ferne gerückt. Seit dem Angriffskrieg Russlands und seinen Drohungen, Atomwaffen einzusetzen, hat sich dies grundlegend gewandelt. Und zum Vierten ist da natürlich der Klimawandel und seine Folgen. Wir Menschen funktionieren scheinbar so, dass wir – oftmals – zuerst einmal am eigenen Leib die Veränderungen spüren müssen, bevor sie unser Denken und Verhalten wirklich beeinflussen. In diesem Klima der Verunsicherung, der Ängste, des

sich Bedroht Fühlens, taucht das Wort Apokalypse wieder auf. Dieses aus dem Griechischen stammende Wort bedeutet: Entschleierung, Enthüllung, Offenbarung. In unserer Alltagssprache wird das Wort meist auf «Weltuntergang» reduziert. In der Bibel gibt es verschiedene Texte mit apokalyptischem Gedankengut, sowohl im Alten als auch im Neuen Testament. Der bekannteste Text ist das letzte Buch der Bibel.

Die Offenbarung des Johannes
Sie ist wohl ein Bibeltext, mit dem die meisten LeserInnen sich schwertun. Und sich beim Lesen fragen: Was haben diese Worte der Offenbarung mit Jesus von Nazareth und seiner Botschaft der Liebe zu tun? Wird hier nicht das Geschäft mit der Angst betrieben, wenn zu lesen ist, wie Gott die Menschen bestraft und züchtigt? Die Offenbarung ist als Brief formuliert und wahrscheinlich zwischen 90 und 100 n.Chr. verfasst worden. Johannes beschreibt darin eine aussergewöhnliche Reise in vier Etappen, deren Ausgangspunkt die Insel Patmos in Griechenland ist. Er erzählt seine Erlebnisse in einer langen Abfolge von Visionen. Die zentralen Gestalten sind einerseits Gott und das Lamm mit ihren Dienern, andererseits der Drache und verschiedene Tiere mit ihren Anhängern. Vernichtende Plagen, zerstörerische Mächte, sich ausbreitendes Chaos: es geht drastisch zu und her, meist im scharfen Kontrast von Schwarz und Weiss, Gut und Böse. Und zugleich gibt es die beiden letzten Kapitel, in denen vom neuen Himmel und der neuen Erde sowie vom himmlischen Jerusalem die Rede ist.

Es geht um Gerechtigkeit
Jesus verkündete ein Gottesbild, das keineswegs harmlos ist. In den Evangelien lesen wir von einem Weltgericht und der Verantwortung, die wir als Menschen für unser Tun haben. Es geht dabei um die Frage nach der Gerechtigkeit. Der Gott der Bibel ist einer, der die Armen, die Unterdrückten und Geschundenen dieser Welt zu ihrem Recht kommen lassen will. Um die Johannesoffenbarung zu verstehen, sollte man sie lesen als eine theologische Interpretation der damaligen Geschichte und der Mächte, die sie lenkten. Kleinasien, das Gebiet der heutigen Türkei, war zu dieser Zeit eine der blühendsten Wirtschaftsregionen des römischen Weltreiches. Der herrschende erste römische Kaiser Domitian (51–96 n.Chr.) bezeichnete sich als «Herr

1. Die Apokalyptischen Reiter
(Text und Bild)
Albrecht Dürer (1471–1528) gestaltete 15 Holzschnitte zur Apokalypse. Mit diesem ersten «Künstlerbuch» der Geschichte wurde er bekannt und berühmt. <https://www.kunsthalle-karlsruhe.de/kunstwerke/Albrecht-Dürer/Die-apokalyptischen-Reiter>



Mensch und Milchstrasse

© Bild von Evgeni Tcherkasski auf Pixabay

und Gott» und verlangte, dass alle Untertanen, egal welcher Religion, im Opfer darbringen sollten. Die ChristInnen waren herausgefordert: Wie sollten sie sich verhalten? Diesem Druck nachgeben? Johannes sah die christlichen Gemeinden als Minderheiten in einer feindlichen Mehrheitsgesellschaft. Seine Offenbarung: eine Protestschrift gegen das alles beherrschende römische Reich! Dessen Macht stellt er in Frage und ist davon überzeugt, dass dieses zu Ende gehen wird.

Unsere Situation
Als Christinnen und Christen im Westen Europas leben wir in einer völlig anderen Situation als die Christengemeinschaft damals in Kleinasien. Wir werden nicht verfolgt, wir sind wegen unseres Glaubens keinen Repressalien ausgesetzt. Der Weltuntergang aber ist heute – betrachtet man als «Welt» unsere Erde – nicht nur denkbar, sondern machbar geworden. Der Philosoph Günther Anders schrieb bereits im Jahr 1956: «Da wir die Macht besitzen, einander das Ende zu bereiten, sind wir die Herren der Apokalypse.» Es ist eine Erkenntnis, die uns Menschen – wenn wir sie nicht verdrängen – umtreiben kann. Wir wissen, wir sind in der Lage, menschliches Leben mithilfe unserer technischen Möglichkeiten auf der Erde auszulöschen. Wenn man dazu die Veränderungen in der Natur wegen des Klimawandels wahrnimmt: kein Wunder also, dass sich Weltuntergangsstimmung in unserer Zeit breitmachen kann. Unser eigenes Leben ist begrenzt, das unserer Spezies auch?

Die letzte Vision
Johannes, der Seher, hat eine letzte Vision. Er sieht einen neuen Himmel und eine neue Erde. Und der, der auf dem Thron sitzt, spricht: «Seht, ich mache alles neu.» Nun wird endgültig enthüllt und veröffentlicht was Gott will: einen totalen Neuanfang. Mit

2. Literatur
Ingo Reuter, Weltuntergänge. Vom Sinn der Endzeit-Erzählungen, Reclams Universal-Bibliothek Nr. 19678
Ingo Reuter untersucht, warum Erzählungen vom Untergang seit jeher Konjunktur haben und was sie bewirken können. Denn wer von Weltuntergängen spricht, der redet immer auch von Gerechtigkeit und denkt in die Zukunft: Wer kann sich am Ende retten? Was hat es mit dem Menschen auf sich, dass er verantwortlich für seinen eigenen Untergang sein kann? Und besteht Hoffnung auf Rettung? Reuter zeigt an Weltuntergangserzählungen von biblischer Zeit bis heute, aber auch an Filmen und Videospielen, warum die Menschheit nicht ohne imaginierte Untergänge auskommt.

der Erschaffung der neuen Welt kommt die Apokalypse zu ihrem Ziel. Alles, was das Leben einschränkt oder bedroht, hat in dieser neuen Welt Gottes keinen Platz mehr. So steht am Ende der Offenbarung des Johannes nicht die Vernichtung, sondern der Neuanfang. Johannes sieht nicht den Weltuntergang, sondern das neue Jerusalem. In der neuen Stadt ist Gott unmittelbar gegenwärtig, es braucht keinen Tempel und keinen Kult mehr. In seinem «Spiel vom Ende der Zeiten» nennt der Komponist Carl Orff dies die «Wiederherstellung aller und von allem». Eine Hoffnung, die alles umgreift. Eine Hoffnung, die das gute Werk Gottes, seine Schöpfung zu ihrem Ziel führt. Wie immer man zu der heute schwer verstehbaren und in manchem befremdlichen Botschaft des Sehers Johannes steht: wir brauchen Hoffnungsbilder, die uns leiten. Welche Hoffnungsbilder haben Sie? Was trägt sie in diesen Zeiten?
Pfr. Brigitte Fuchs (Belp)



Kirchgemeinde Gurzelen-Seftigen

www.ref-gurzelen-seftigen.ch



Gottesdienste im Mai

Sonntag, 5. Mai

10.00 Kirche Gurzelen – **Gottesdienst** mit Pfr. Andrea Fabretti, Simon Brechbühl von CSI und Christine Gysler

Sonntag, 12. Mai

10.00 KBZ Seftigen – **Gottesdienst zum Muttertag** mit Pfr. Andrea Fabretti, Rado Papasov und dem Ad-Hoc Gospelchor

Sonntag, 19. Mai

9.00 Kirche Gurzelen – **Konfirmation 1** mit Florian Stucki, Pfr. Andrea Fabretti und Organist Rado Papasov
11.00 Kirche Gurzelen – **Konfirmation 2** mit Florian Stucki, Pfr. Andrea Fabretti und Organist Rado Papasov

Sonntag, 26. Mai

10.00 Kirche Gurzelen – **Konfirmation 3** mit Karin Fietkau, Pfr. Andrea Fabretti und Organist Rado Papasov

Donnerstag, 30. Mai

19.30 KBZ Seftigen – **Lob-Gottesdienst** mit Pfr. Andrea Fabretti und Team

Kinder- und Jugendarbeit

Krabbelgruppe

Eltern mit Kindern ab Geburt – ca. 3 Jahren treffen sich zum Austauschen und Spielen. Donnerstags von 9.00–11.00 Uhr im KBZ Seftigen. Kontakt: Claudia Moser, 077 255 74 92

Kinderclub

Für Kinder von 5 – ca. 10 Jahren. Freitag, 31. Mai, 16.00–17.30 Uhr im KBZ Seftigen. Anmeldung bei: Claudia Moser, 077 255 74 92

Jugendtreff «THE BASE»

7. – 9. Klasse
Freitag, 3. + 31. Mai, 19.15–22.00 Uhr.
Kontakt: Raphaela Allenspach, 079 738 04 67

Core

7. – 9. Klasse
Gemeinsames Nachtessen, Gemeinschaft pflegen, Alltags- und Glaubensfragen austauschen. Montag, 27. Mai, 19.00–21.00 Uhr im KBZ Seftigen. Kontakt: Florian Stucki, 079 291 48 08

Tanzgruppe «roundabout»

Hip-Hop
Junge Frauen von 12–20 Jahren
Dienstags von 19.15–20.50 Uhr im KBZ Seftigen. Kontakt: Yelena Kiene, yelenakiene11@gmail.com/076 298 54 80

Kollekten

Kollekten im März

4. RefBeJuSo Kirchen-	sonntag:	Fr. 200.30
3. Bethania-house of figs,	Äthiopien:	Fr. 1'384.–
10. HEKS:		Fr. 154.–
17. Baan Nok Kamin,	Thailand:	Fr. 301.60
24. Gemeinschaft der	Versöhnung:	Fr. 286.–
29. EMIMEI:		Fr. 380.–
31. EMIMEI:		Fr. 324.–

KUW

KUW 4. Klasse

Mittwoch, 1. Mai, 13.30–16.30 Uhr im KBZ Seftigen: KUW-Nachmittag. Kontakt: Karin Fietkau, 078 944 52 24

KUW 5. Klasse

Mittwoch, 29. Mai, 13.30–16.30 Uhr im KBZ Seftigen: KUW-Nachmittag. Kontakt: Karin Fietkau, 078 944 52 24

KUW 9. Klasse

Donnerstag, 2. + 16. Mai, 16.30–17.30 Uhr (Gruppe 1), 17.15–18.15 Uhr (Gruppe 2) + 17.30–18.30 Uhr (Gruppe 3) im KBZ Seftigen: Vorbereitung auf die Konfirmation.

Donnerstag, 16. Mai 18.30 Uhr im KBZ Seftigen: Konfirmations-
Apéro für alle Eltern und Konfirmanden

Samstag, 18. Mai, 9.00 Uhr in der Kirche Gurzelen: Hauptprobe Konfirmation 1
Sonntag, 19. Mai, 9.00 Uhr in der Kirche Gurzelen: Konfirmation 1

Samstag, 18. Mai, 13.00 Uhr in der Kirche Gurzelen: Hauptprobe Konfirmation 2
Sonntag, 19. Mai, 11.00 Uhr in der Kirche Gurzelen: Konfirmation 2

Donnerstag, 23. Mai, 16.30–17.30 Uhr (Gruppe 3) im KBZ Seftigen: Vorbereitung auf die Konfirmation.

Samstag, 25. Mai, 9.00 Uhr in der Kirche Gurzelen: Hauptprobe Konfirmation 3
Sonntag, 26. Mai, 10.00 Uhr in der Kirche Gurzelen: Konfirmation 3
Kontakt: Karin Fietkau
078 944 52 24 /
karin.fietkau@kirche-guse.ch

Weitere Infos und Details zu den Anlässen auf

www.ref-gurzelen-seftigen.ch
sowie im KBZ.

Anlässe

Lismi- und Näh-Morgen

Jeweils am Donnerstag von 9.00–11.00 Uhr im KBZ Seftigen. Gemeinsam stricken und nähen wir in einer gemütlichen Runde. Kontakt: Claudia Moser, 077 255 74 92

Frühgebet

Jeweils am Freitag von 6.30–7.30 Uhr im KBZ Seftigen. Neue Beterinnen und Beter sind jederzeit herzlich willkommen. Kontakt: Marianne Schenk, 033 356 27 60

Ad-Hoc Gospelchor

Proben Mittwoch, 1. + 8. Mai, 20.00 Uhr im KBZ Seftigen. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Kontakt: Gilbert Kohli, 079 330 15 72

The Chosen 2 - Filmabende

Freitag, 24. Mai von 19.30–21.30 Uhr im KBZ Seftigen. Gemeinsam schauen wir uns die Serie «The Chosen» an. In der Pause und danach haben wir bei Getränken und Snacks die Gelegenheit uns auszutauschen. Kontakt: Florian Stucki, 079 291 48 08

Offenes Forum

Bibelabende für Erwachsene
Mittwoch, 1. + 22. Mai von 19.30–21.00 Uhr im Alten Schulhaus, Gurzelen: Spiritualität der Psalmen. Kontakt: Andrea Fabretti, 033 345 46 90

Seniorinnen und Senioren

Immergrün-Reisli mit Höck

Mittwoch, 15. Mai: Immergrün-Reisli ins schöne Emmental (Details gemäss Programm – siehe Homepage).
Kontakt: Annarös Mathys, 033 345 11 62/079 547 58 01; Barbara Stucki, 033 345 03 18/079 704 61 90; Rosmarie & Markus Schneider 033 345 13 50/079 881 27 51

Spielnachmittag

Dienstag, 28. Mai, 14.00 Uhr im KBZ Seftigen: Gemütliches Beisammensein beim Jassen, Eile mit Weile oder einem anderen Spiel. Ein feines Zvieri zu Tee und Kaffee wird ebenfalls serviert. Kontakt: Helene Kohli, 079 746 27 83; Rosmarie Stooss, 079 478 53 75

Kirchliche Chronik

Bestattung im März

Am 8. März haben wir Abschied genommen von:
David Schenk, geboren am 20. März 1966, gestorben am 31. Januar 2024, wohnhaft gewesen in Seftigen.

«Herr, zu wem sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens. Wir sind zum Glauben gekommen und haben erkannt: Du bist der Heilige Gottes.»
Johannes 6,68.69

GSCHICHTE-ZMORGE

...DER ETWAS ANDERE GOTTESDIENST

2. JUNI 2024



FÜR GROSS U CHLIN.
JUNG UND ALT U AUI
ZWÜSCHEDRINN...

Im Kirchlichen Begegnungszentrum

mit Claudia Moser und Zmorgeteam
Musik: Rado Papasov

www.ref-gurzelen-seftigen.ch

WILLKOMMEN AM GEDECKTEN TISCH

Es erwartet dich:

- ein einfaches Zmorge ab 9.00 Uhr
- Programmstart um 10.00 Uhr
- Musik, Singen, Geschichte
- hören, staunen, feiern
- Nach dem Programmteil gemütliches Beisammensein, Kaffee, Gemeinschaft
- Schluss: 11.00 Uhr

Mir fröie üs uf di!



Adressen

Pfarramt:
Andrea Fabretti, Pfarrhaus, Gurzelen,
Tel. 033 345 46 90,
andrea.fabretti@kirche-guse.ch

Präsidium:
Markus Kohli, Tel. 079 440 04 64,
markus.kohli@kirche-guse.ch

KUW-Koordination
Karin Fietkau, Tel. 078 944 52 24
karin.fietkau@kirche-guse.ch

Sozialdiakonie
Claudia Moser, Tel. 077 255 74 92
claudia.moser@kirche-guse.ch

Sigristenam
Nathalie Kunkler, Tel.: 079 785 43 08
nathalie.kunkler@kirche-guse.ch

Jugendarbeit Kirchgemeinde/KUW
Florian Stucki, Tel. 079 291 48 08
florian.stucki@kirche-guse.ch

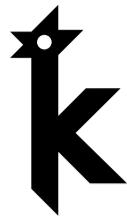
Jugendwerk Gurzelen/ Seftigen
Raphaela Allenspach, Tel. 079 738 04 67,
raphaela.allenspach@jugendwerk.ch

Sekretariat
Sandra Roth, Tel.: 033 345 85 25
sandra.roth@kirche-guse.ch
Buchholzstrasse 4,
3662 Seftigen

Bürozeiten
Mo–Fr: 8.30–11.30 Uhr
(ausser Schulferien)

Redaktion Gemeindeseiten:
Sandra Roth, Tel. 033 345 85 25
sandra.roth@kirche-guse.ch

Kirchgemeinde Belp-Belpberg-Toffen



www.refbelp.ch

Gottesdienste im Mai

Sonntag, 5. Mai

9.30 Gottesdienst zur Konfirmation in Belp
Konfirmation mit Pfarrerin Michaela Schönberger und Katechetin Arpineh Badalians. Musik: Peter Anderhalden zusammen mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Sonntag, 5. Mai

11.00 Gottesdienst zur Konfirmation in Belp
Konfirmation mit Pfarrerin Michaela Schönberger und Katechetin Arpineh Badalians. Musik: Peter Anderhalden zusammen mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Sonntag, 5. Mai

19.00 Jubilate – Taizégottesdienst in Belp
Meditativer Gottesdienst in Anlehnung an das Taizé-Gebet, geleitet von einem ökumenischen Team. Besinnliche Musik und kurze Texte, einfache Lieder und Stille helfen uns, innere Ruhe zu finden. Bereits 10 Minuten vor Beginn erklingt die Musik, so können alle zu ihrer Zeit und auf ihre Weise in der Kirche Platz nehmen.

Donnerstag, 9. Mai

10.00 Gottesdienst zur Konfirmation an Auffahrt in Belp
Konfirmation mit den Katechetinnen Katrin Wittwer und Esther Zemp. Musik: Daniel Infanger zusammen mit den Konfirmanden und Konfirmandinnen.

Sonntag, 12. Mai

10.00 Gottesdienst zur Konfirmation in Belp
Konfirmation mit Katechetin Maja Grossenbacher. Musik: Annina Gfeller zusammen mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden. Orgel: Dora Widmer.

Sonntag, 19. Mai

10.00 Pfingsten in Toffen
Es wirken mit: Pfarrerin Susanne Rychen und Organistin Magdalena Malec. Musikalische Mitwirkung: Jazztrio «Four Seasons Swingers». Anschliessend Predigtkaffee im Bistro. Mit Abendmahl.

Sonntag, 26. Mai

10.00 Gottesdienst zur Konfirmation in Belp
Konfirmation mit Katechetin Margreth Leliuc. Musik: Salea Tschanz zusammen mit den Konfirmanden und Konfirmandinnen. Orgel: Magdalena Malec

Sonntag, 26. Mai

10.00 Waldgottesdienst in Toffen
Gottesdienst mit Pfarrerin Brigitte Fuchs. Musikalische Mitwirkung: Musikgesellschaft Toffen. Anschliessend sind alle zu Grillbratwurst, Brot und Getränken eingeladen. Bei Schlechtwetter findet der Gottesdienst zur selben Zeit im KiZe Toffen statt, im Zweifelsfall ab 8 Uhr Nummer 031 819 90 39 anrufen. Fahrdienst 9.30 ab Dorfplatz Belp. Anmeldung bis Freitagabend unter 079 435 81 80.

Freitag, 31. Mai

19.30 Popgottesdienst in Toffen
Der lässige Gottesdienst mit Popmusik zum Mitsingen! Es wirken mit: Pfarrer Oliver Meyhöfer, Chorleitung Joel Jakob und Band. Anschliessend Apéro. Proben der Lieder für alle offen: 6., 13. und 27. Mai, jeweils 19:00 – 20:30 im KiZe Toffen.

Die Gottesdienste finden statt:

• **Belp:**
Reformierte Kirche, Dorfstrasse 38
Katholische Kirche, Burggässli 11

• **Toffen**
Kirchliches Zentrum, Kanalweg 13

Kirche aktuell

Handauflegen

Donnerstag, 2. Mai, 18 Uhr in Belp
In achtsamer Atmosphäre – sich entspannen – zu sich kommen – sich berühren lassen. Zwischen 18 Uhr und 20 Uhr sind Sie eingeladen, sich die Hände auflegen zu lassen. Dauer ca. 20 Minuten. Wir vertrauen dabei auf das Wirken der göttlichen heilenden Kraft. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Letztes Eintreffen um 19.30 Uhr.
Auskunft: Pfarrerin Susanne Rychen Tel. 031 819 06 31, susanne.rychen@refbelp.ch



© LE Media - fotolia.com

25 Jahre KiZe Toffen

An Pfingsten 1999 wurde das KiZe Toffen feierlich eröffnet. Wir feiern in diesem Jahr also das 25-Jahr-Jubiläum. Wegen der aktuell umfangreichen Bauarbeiten verschieben wir die Feierlichkeiten auf den 25. August und freuen uns, Sie dann begrüssen zu dürfen!

Baustelleninformation KiZe Toffen

Die zweite Bauetappe rund um das kirchliche Zentrum Toffen wird realisiert. Die grossen Rasenflächen werden mit Wiesenblumen gesät. Sträucher und Bäume werden gepflanzt. Der bisherige Spielplatz wird erweitert, es entsteht eine Kletterburg und ein Parcours. Während der Bauzeit müssen wir verschiedene Einschränkungen (Zufahrtswege, Aussentreppe, Parkplatz) in Kauf nehmen. Aus unserer Webseite www.refbelp.ch finden Sie Informationen zum aktuellen Stand der Bauarbeiten. Bei Fragen wenden Sie sich an Kirchgemeindepäsidentin Sandra Joder, Telefon 079 544 80 01 oder sandra.joder@refbelp.ch

Offenes Nähatelier

Samstag, 25. Mai, 11 Uhr in Belp
Haben Sie Lust sich etwas zu schneiden oder auszubessern? Nähmaschinen, Faden und Stoff stehen zur Verfügung. Sie können ihren Stoff auch gerne mitbringen. Ob Anfänger*in oder geübt, Sie sind herzlich willkommen. Firuzeh Jafari und Manizha Noori helfen Ihnen gerne dabei, ihre Ideen umzusetzen. Das Angebot ist kostenlos. Nathalie Schneider, 031 819 65 61.



© Bild von wehentwickerin auf Pixabay

Körper, Geist & Seele

Finanzen im Pensionsalter, AHV/Ergänzungsleistungen & Co

Mittwoch, 15. Mai, von 14 bis ca. 16.30 Uhr, im KiZe
An diesem Nachmittag befassen wir uns mit finanziellen Themen im Alter. Frau Monika Künzi, Sozialarbeiterin FH der Pro Senectute wird uns in ihrem Referat Informationen dazu geben und Fragen beantworten. Dieser Anlass wird gemeinsam mit der reformierten und katholischen Kirche durchgeführt. Ein feines Zvieri und Austausch finden wie immer im Anschluss statt.
Auskunft: Andrea Luyten.
Eine Anmeldung ist nur für den Fahrdienst von Belp nach Toffen erforderlich.
Anmeldung für Fahrdienst bis 8. Mai bei:



© Bild von Loyloy Thal auf Pixabay

Andrea Luyten, 031 819 44 14, andrea.luyten@refbelp.ch

Café Philo im Bistro

Dienstag, 7. Mai, von 10 bis 11.30 Uhr, im KiZe-Bistro
Es ist eine menschliche Eigenart, sich Gedanken zu machen über die Lebensbedingungen, über existenzielle Fragen, über gesellschaftliche Phänomene und Probleme, kurz: Menschen wollen über den pragmatischen Alltag hinausdenken und sich und die Welt verstehen. Wir treffen uns zum gemeinsamen Philosophieren im KiZe-Bistro. Die Teilnehmenden bringen ein Ge-

sprächsthema ein, das sie interessiert. In einer ersten Runde wird aus den Vorschlägen zusammen ein Thema bestimmt. Danach wird das Gespräch geführt. Fachkenntnisse werden keine vorausgesetzt. Es geht einzig darum zuzuhören, mitzudenken und mitzureden.
Das Vorbereitungsteam: Edu Haldemann, Esther Brunner und Pfarrerin Brigitte Fuchs, Telefon 031 819 90 39.



© istockphoto.com/ Bobboz

Gemeindenachmittag Toffen

Dienstag, 7. Mai, 14 Uhr, im KiZe
Ehemals Seniorennachmittag – ein geselliger Nachmittag im KiZe Toffen. Als musikalische Gäste begrüssen wir das «Konzertduo con virtuoso»: Magdalena Malec (Klavier) und Simon Chavanne (Querflöte). Herzlich laden ein: Pfarrer Oliver Meyhöfer und das Team des Frauenvereins.

Märitorgele

Samstag, 18. Mai, 10.45 Uhr, Belp
Geniessen Sie eine Viertelstunde heitere, ernste, feine, brausende... Orgelmusik und dazu eine Tasse Kaffee.

Trauercafé

Dienstag, 7. Mai, 16 Uhr, KiZe Toffen
Im Trauercafé erhalten Sie die Gelegenheit in einem geschützten Rahmen über Gedanken, Gefühle und verschiedene Aspekte ihrer Trauer auszutauschen oder einfach zuzuhören. Der Anlass wird durch eine Sozialdiakonin oder eine Pfarrperson begleitet. Auskunft, Nathalie Schneider, 031 819 65 61, nathalie.schneider@refbelp.ch



Proben Popgottesdienst

Montag, 6., 13. und 27. Mai, 19 Uhr in Toffen
Der Adhoc-Chor probt die Songs für den Popgottesdienst vom 31. Mai in Toffen. Alle, die gerne singen, sind sehr herzlich zu den Proben eingeladen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

In unserer Kirchgemeinde wird konfirmiert am

**Sonntag, 5. Mai,
um 9.30 Uhr in Belp**

durch PfarrerIn
**Michaela Schönberger
und Katechetin Arpineh
Badalians:**

Livia Aegerter, Belp
Jan Amsler, Belp
Lina Guggisberg, Belp
Joline Hauswirth, Belp
Elin Kubli, Belp
Joëlle Künzi, Belp
Len Reusser, Toffen
Levin Rutschi, Toffen
Janick Scheidegger, Belp
Luis Schneider, Belp

**Sonntag, 5. Mai,
um 11 Uhr in Belp**

durch PfarrerIn
**Michaela Schönberger
und Katechetin Arpineh
Badalians:**

Lisa Amstutz, Toffen
Fiona Binggeli, Belp
Maline Di Zio, Belp
Noëlle Messerli, Belp
Milena Riesen, Belp
Sara Schmid, Belp
Laura Weiss, Belp
Malin Wissenburg, Belp

**Donnerstag, 9. Mai,
um 10 Uhr in Belp**

durch die Katechetinnen
**Katrin Wittwer und
Esther Zemp:**

Livia Affolter, Toffen
Robin Bolzli, Toffen
Michelle Boo, Belp
Emma Gasser, Belp
Levy Greven, Belp
Leona Haldemann, Toffen
Yvonne Herzig, Toffen
Tim Kaiser, Belp
Glen Knauer, Toffen
Valentino Martucci, Belp
Nicola Matthys, Belp
Leonie Pauli, Toffen
Giulia Rohrer, Belp
Luca Schmid, Belp
Andrin Schüpbach, Belp
Timon Andrin Stübi, Belp
Cédric Tanner, Toffen

**Sonntag, 12. Mai,
um 10 Uhr in Belp**

durch Katechetin
Maja Grossenbacher:

Jon Bucher, Belp
Jessica Hänni, Belp
Jannik Hubacher, Belp
Viola Milly Jost, Belp
Tim Nils Lüthi, Belp
Alissa Clara Price, Belp
Tialda Lara Sandmeier, Belp
Thierry Erik Stucki, Belp
Loris Ramon Uhde, Toffen
Céline Zurbrügg, Belp

**Sonntag, 26. Mai,
um 10 Uhr in Belp**

durch Katechetin
Margreth Leliuc:

Marvin Jonas Frey, Toffen
Ronika Yasmin Rieben, Belp
Anina Spycher, Belp
Carina Celia Stettler, Belp
Linn Sophie von Allmen, Belp
Lucien Raphael Ziereisen,
Belp

Kirche für Sie

Belp

Singkreis

Der Singkreis gestaltet als Kirchenchor einige Gottesdienste oder Feiern pro Jahr liturgisch-musikalisch eng mit. Ein bis zweimal im Jahr führt er grössere Chorwerke auf. Wenn Sie Freude an geistlicher Chormusik haben, bereits Erfahrung als Chorsängerin oder Chorsänger haben oder bereit sind, sich auf das Abenteuer des gehobenen Gesangs einzulassen, erhalten Sie beim Chorleiter Matthias Stefan (031 772 06 57) oder bei der Präsidentin Elvira Weber (031 819 39 33) weitere Auskünfte.

Moditräff

Treffpunkt für Mädchen und junge Frauen ab der 4. Klasse. Während der Schulzeit jeden Mittwoch, von 14–17 Uhr, im Chornhuus, neben der reformierten Kirche. Ein Angebot der reformierten Kirche und der Kinder- und Jugendfachstelle Belp.

Eltern-Kind-Treff

Ein ökumenisches Angebot für Familien mit Kindern bis 4-jährig. Wir treffen uns während der Schulzeit jeweils am Donnerstag zwischen 9–11 Uhr im oder um das Pfarreiheim der Katholischen Kirche Belp, Burggässli 6. Infos bei Cornelia Born: 076 761 19 74.

Interkultureller Treff «Teestube»

Offener Treff für Einheimische, Migrantinnen und Migranten. Erste Kontakte knüpfen, Deutsch üben, Informationen über die Region erhalten. Eine Aktivität in Form von basteln oder Erzählcafé wird angeboten und es gibt Spielmöglichkeiten für Kinder und Erwachsene. Zum kostenlosen Zvieri sind alle eingeladen. Jeweils am Montag von 16–18 Uhr. Ort: Pfruenschüür, Auskunft: Nathalie Schneider 031 819 65 61.

Jungschi Belp:

Jungschinachmittag

Samstag, 11. und 25. Mai, 14 Uhr: Alle Kinder ab dem 2. Kindergarten sind herzlich eingeladen! Ausrüstung: geländetaugliche Kleider. Kontakt David Liechti, 079 958 91 73. www.jungschi-belp.ch

Meditation

Geführte Meditation am Mittwoch um 8.30 Uhr, jeweils während der Schulzeit. Stille Meditation zum Wochenabschluss am Freitag um 18.15 Uhr. In der Regel alle zwei Wochen. Daten siehe www.refbelp.ch; Raum der Stille, Alts Schuelhuus, Dorfstrasse 36, Belp. Auskunft: Pfarrerin Brigitte Fuchs.

Deutschkurse für Anfänger*innen und Fortgeschrittene, Niveau A1/A2.

Wöchentlich während der Schulzeit am Dienstag, von 10–11.30 Uhr, beide Niveaus. Nur am Donnerstag auch Anfänger*innen, 10–11.30 Uhr. Anmeldung A1: Matthias Bruppacher, 079 253 95 86. Fortgeschrittene A1/A2: Regina Gerber, 079 736 86 49. Ort: Pfruenschüür.

Offener Mittagstisch für alle Generationen in der Pfruenschüür

Zusammenkommen, plaudern und in der Gemeinschaft essen. Jeden Dienstag wird ein frisches und ausgewogenes Mittagessen für Sie gekocht. Kosten: CHF 11.– inkl. Getränke, Kinder CHF 7.– Anmeldung bis Montagvormittag an Nathalie Schneider, 031 819 65 61 oder nathalie.schneider@refbelp.ch.

Aufgabenhilfe am Dienstag für Schülerinnen und Schüler

von 15.15–17.45 Uhr, Fr. 2.– pro Nachmittag. Wöchentlich während den Schulzeiten. Auskunft und Anmeldung: Guido Breuer, 079 732 95 77, breuer.gui@bluewin.ch

Jungschi Belp: Kingsclub

Freitag, 3. und 31. Mai: Der Kingsclub ist ein Angebot der Jungschi für alle Teens von der 7. bis 9. Klasse. Kontakt: Benjamin Schneider, 077 491 67 64 www.jungschi-belp.ch/kingsclub

Wandergruppe Belp

Abwechslungsreiche Wanderung mit einer geselligen Gruppe und kundiger Leitung. Anmeldung bis am Vortag um 9 Uhr. Dienstag, 21. Mai: Willy Schödler, 079 504 95 29, willy@schoedler.ch

Essen für Seniorinnen und Senioren in der Pfruenschüür

Fein essen und dabei die Gesellschaft anderer Senioren und Seniorinnen geniessen. Am 2. und 16. Mai serviert Ihnen unser Team ein feines Essen mit Suppe und Kaffee. Bitte um Anmeldung bis am vorangehenden Montag bei: Andrea Luyten, 031 819 44 14.

Jassen und Spielen in der Pfruenschüür

Jassen und andere Gesellschaftsspiele machen Spass und halten den Geist fit. In einer munteren Gruppe macht alles noch mehr Freude. Am 2. und 16. Mai ab 14 Uhr. Alle spielfreudigen Menschen sind herzlich willkommen. Auskunft: Andrea Luyten, 031 819 44 14.

Toffen

KiZe-Bistro

Bei Kaffee oder Tee zusammensitzen, plaudern, lesen, spielen, diskutieren und die Kinder drinnen oder draussen spielen lassen... Das Bistro im KiZe Toffen ist geöffnet. Wir freuen uns auf Sie! Jeweils am Dienstag von 8.30–11.30 Uhr und am Freitag von 14 bis 18 Uhr.

Appetito

Kinder-Mittagstisch im Kirchlichen Zentrum. Während der Schulzeit jeden Dienstag und Donnerstag, von 11.15–13.30 Uhr, CHF 6.– Anmeldung unter 077 442 95 90.

Literatur-Kaffee

Mittwoch, 1. und 15. Mai von 9.15–10.45 Uhr, Kirchliches Zentrum, Toffen. Interessierte sind herzlich willkommen. Auskunft: Annemarie Klinger, 031 832 42 74

Wandergruppe Toffen

Dienstag, 14. Mai. Abwechslungsreiche Wanderung mit aufgestellter Gruppe und kundiger

Leitung. Anmeldung bis am Vortag um 9 Uhr bei: Hans-Peter Tschanz, 079 208 40 95

Roundabout

Mittwochs während der Schulzeit von 18.45–20.15 Uhr im KiZe Toffen. Streetdance für Mädchen und junge Frauen von 12 bis 20 Jahren. CHF 5.–. Auskunft im Sekretariat: 031 819 43 43

Krabbelgruppe

Montag, 13. und 27. Mai im KiZe Toffen: Krabbelgruppe für Babys und Kleinkinder mit ihren Eltern. Der Treff ist für alle offen und kostenlos. Kontakt: Melanie Emrich 079 262 25 63

Kirchliche Chronik

Bestattungen:

2. Februar: Karl Jaggi, geb. 1928, Toffen
2. Februar: Hans Rudolf Röthlisberger, geb. 1944, Belp
16. Februar: Ursula Stucki-Marti, geb. 1931, Belp
21. Februar: Hans Kneubühler, geb. 1936, Belp
23. Februar: Dora Elisabeth Dévaud-Brunner, geb. 1940, Belp
27. Februar: Dorli Sutter-Blaser, geb. 1945, Belp
29. Februar: Hans-Peter Seiler-Wampfler, geb. 1939, Belp

Adressen

Pfarrkreise
Süd und Belpberg: Michel Willemin Dorfstrasse 34, 031 819 01 48
West: Susanne Rychen, Neumattstrasse 16, 031 819 06 31
Ost: Michaela Schönberger und Oliver Meyhöfer, Jungfraustrasse 9, 031 819 79 70
Toffen: Brigitte Fuchs, Kanalweg 13, 031 819 90 39
Daniel Infanger, Dorfstrasse 34, 3123 Belp, 079 549 62 47

Präsidentin und Verantwortliche Gemeindegeseite
Sandra Joder, 031 819 08 30

Raumreservationen
Ingrid Tschirren, 031 819 44 18

Sozialdiakonie
Nathalie Schneider, 031 819 65 61
Andrea Luyten, 031 819 44 14

Koordination
Unterricht:
Margreth Leliuc, 079 922 37 43
Koordination Kinder-Jugend-Familien:
Katrin Wittwer, 031 809 31 68

Sigristen
Belp: Martin Rüfenacht, 079 811 88 95
KIZE Toffen: Susanna Krebs, 079 193 61 85

Verwaltung:
Dorfstrasse 34, 3123 Belp
031 819 43 43
mail@refbelp.ch

Kirchgemeinde Thurnen

www.kirche-thurnen.ch



Gottesdienste im Mai

Sonntag, 5. Mai

10.00 Kirche Kirchenthurnen – **Konfirmations-Gottesdienst** mit Pfr. Lukas Ruef, Organistin Ylan Bui.

Donnerstag, 9. Mai

10.00 Kirche Kirchenthurnen – **Auffahrtsgottesdienst mit Abendmahl** mit Pfr. Philippe Ammann, Organistin Daniela Scheiddegger-Biedermann, Amelie Bruderer, Altflöte, Anna Zimmermann, Cello. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Sonntag, 12. Mai

10.00 Kirche Kirchenthurnen – **Konfirmations-Gottesdienst** mit Katechetin Kerstin Balmer, Organist Pietro Dipilato.

Sonntag, 19. Mai

10.00 Kirche Burgistein – **Pfingst-Gottesdienst mit Abendmahl** mit Pfr. Christoph Jungen, Organist Pietro Dipilato und Camilla Dipilato Tosetti, Querflöte. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Sonntag, 26. Mai

10.00 Kirche Kirchenthurnen – **Gottesdienst** mit Pfr. Lukas Ruef, Organist Pietro Dipilato. Abschiedsgottesdienst von Pfr. Lukas Ruef. Im Anschluss sind alle herzlich zum Apéro und gemütlichen Zusammensein eingeladen.

Erwachsene

Basar-Gruppe

Für alle Strick- und Bastelfreudigen: Jeden Montag, 20 Uhr, TREFFPUNKT Mühlethurnen. Jolanda Krähenbühl, 031 809 33 69

Thurnengebet

Donnerstag, 2. Mai, 19 – 21 Uhr, TREFFPUNKT Mühlethurnen, Lukas Ruef, 031 809 03 72

Seniorenachmittag

Dienstag, 14. Mai, 14 Uhr, Kirche Burgistein. «Lieder u Gschichte» mit dem Jodlerchörli Gürbegruess. Kontakt: Rahel Hesse, 031 809 04 48 oder Iris Drescher, 031 802 04 10. Gerne organisieren wir einen Fahrdienst, Leni Brönnimann, 031 809 10 23

OeME (Oekumene, Mission, Entwicklungszusammenarbeit)

Dienstag, 21. Mai, 19.30 Uhr, EG-TREFFPUNKT Mühlethurnen, Rosemarie Schifferli, 031 809 09 97

Männerstamm

Samstag, 25. Mai, 9.15 – 11.15 Uhr, EG-TREFFPUNKT Mühlethurnen, Stefan Müller, 031 809 40 20

Kinder, Jugend, Familie

Jungschar

Samstag, 4. Mai, 14 Uhr, TREFFPUNKT Mühlethurnen. Samstag, 18. – Montag, 20. Mai, Regionales Pfingstlager «Dock24».

GschichteChischte

Freitag, 17. und 31. Mai, 16.30 Uhr im EG-TREFFPUNKT Mühlethurnen. Kontakt und Informationen bei Dorothee Waldvogel.

SpielTREFF

Freitag, 17. Mai, 19. – 21.30 Uhr, TREFFPUNKT Mühlethurnen, Lukas Ruef, 031 809 03 72

Kirchliche Unterweisung (KUW) für Kinder der 1.–9. Klasse.

Daten siehe Website.

Kirchliche Handlungen

Bestattungen

- 19. März: Alice Schüpbach, Mühlethurnen, 29. April 1932
- 19. März: Hansruedi Schüpbach, Mühlethurnen, 16. April 1930
- 22. März: Franz Neuenschwander, Kaufdorf, 24. Dezember 1939

«Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit.»

Jesaja 41:10

Intern

Seniorenachmittage – Teamkoordinator*in gesucht

Die Seniorenachmittage finden einmal im Monat am Dienstag Nachmittag statt. Das Freiwilligenteam für Dekoration, Kassier, Geburtstagsgeschenke und Zvieri ist sehr gut eingespielt.

Ab Juli fehlt uns jemand, der/die zusammen mit der Pfarrperson die Teamkoordination übernehmen kann. Da das Team gut funktioniert, ist es nicht erforderlich, an jedem Nachmittag dabei zu sein. Hast du Interesse? Dann melde dich bei Iris Drescher, 031 802 04 10

Erwachsene

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 28. Mai 2024 um 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen. Die Publikationen der Traktanden in den amtlichen Anzeigern erfolgen am 25. April 2024 (KW 17) und 23. Mai 2024 (KW 21).

Voranzeige

Seniorenferien vom 30.9. – 4.10.2024

Dieses Jahr reisen wir ins Hotel Odelya nach Basel. Es werden jeden Tag ein gemütliches Programm und ein körperlich anspruchsvolleres Aktivprogramm angeboten.

Informationsveranstaltung: Dienstag, 28. Mai um 14.45 Uhr im TREFFPUNKT Mühlethurnen.

Kontakt: Rahel Hesse, 031 809 04 48. Anmeldeschluss für die Seniorenferien ist der 27. Juli 2024 beim Sekretariat (sekretariat@kirche-thurnen.ch / 031 802 08 45).

Seniorenflug

Dienstag, 11. Juni in die Abteikirche Payerne.

Abfahrt: 9 Uhr Bahnhof Mühlethurnen, 9.15 Kirche Kirchenthurnen, Rückkehr ca. 18 Uhr.

Anmeldung bis Montag, 27. Mai an Edi Schweizer, 031 809 04 33. Gerne organisieren wir einen Fahrdienst zu den Abfahrtsorten, Leni Brönnimann, 031 809 10 23

Kollekten 2024

Gottesdienste/Konzerte

- 18.2. Ronald Mc Donald Kinderstiftung Fr. 334.90
- 25.2. Seelsorge am Greenfield Fr. 258.00
- 1.3. Weltgebetstag Fr. 925.30
- 3.3. Kirche i. Ausland, gesamt-kirchliche Kollekte Fr. 98.00
- 7.3. Notfallfonds Kirchgemeinde Thurnen Fr. 546.60
- 10.3. Don Camillo Montmirail Fr. 469.15
- 17.3. Public Eye Fr. 430.20
- 19.3. Thurnen Fr. 91.00
- 22.3. Seniorenfonds Kirchgemeinde Thurnen Fr. 563.85



© Bild von blickpixel auf Pixabay

KUW

Konfirmationen 2024

Am Sonntag, 5. und 12. Mai feiern 17 Jugendliche mit ihrer Konfirmation den Abschluss der Kirchlichen Unterweisung (KUW) und auch den Übergang in einen neuen Lebensabschnitt. Wir wünschen den Jugendlichen für ihren weiteren Lebensweg alles Gute und Gottes Segen.

Am Sonntag, 5. Mai werden konfirmiert:

Loris Dauccia, Julia Fahrni, Silja Golob, Joan Hofer, Zoe Knöri, Livia Lingeri, Jael Schmutz, Isabelle Zahnd

Am Sonntag, 12. Mai werden konfirmiert:

Yuri Egger, Ayla Kobel, Anja Reber, Yael Segginger, Lou Sommer, Carla Spring, Elina Streit, Leana Stucki, Adelina Wyss



© Bild von Taoyuetong auf Pixabay

Intern

Alter Jungen reaktiviert

«Man kann nie zwei Mal in den gleichen Fluss steigen!» – So hat schon ein Philosoph des Altertums bemerkt, um damit auszudrücken, dass alles fliesst, sich verändert und sich nicht festhalten lässt. Schon gar nicht die Zeit. Sie ist auch bei uns und mir weiter geflossen, manchmal bin ich mitgeschwommen, anderes ist an mir vorbei getrieben.

Auf jeden Fall stehe ich nun da, achtzehn Jahre nach meinem Weggang aus dem Thurner Pfarramt und bereits drei Jahre nach meiner ordentlichen Pensionierung: Bereit, noch einmal etwas einzusteigen – im Wissen darum, dass es keine blosse Rückkehr in Vergangenes oder Aufwärmern von Altem ist und sein kann.

Als inzwischen vielfacher Grossvater und weiterhin an vielem Kirchlichem und Unkirchlichem Interessierter versuche ich, im Boot der Kirchgemeinde Thurnen noch einmal ein bisschen mitzurudern, bis eine trag- und zukunftsfähige Lösung und Wiederbesetzung bei den Pfarrämtern gefunden ist. Ob mein damaliger, z.T. noch jugendlicher Elan gut gereift, hoffentlich nicht ganz erlahmt oder sich gar zu einer gewissen Altersweisheit entwickelt hat, müssen Sie, liebe Gürbetaler/innen selbst entscheiden, wenn wir



© Marius Schären – reformiert

uns begegnen und Sie vielleicht das eine oder andere Mal einen Anlass der Kirchgemeinde besuchen. Ich freue mich jedenfalls auf alte und neue Begegnungen. Bis bald einmal im Gürbetal! Herzlich, Pfr. Christoph Jungen

Aus dem Kirchgemeinderat

Der Kirchgemeinderat Thurnen freut sich sehr auf die erneute Zusammenarbeit mit Christoph Jungen und heisst ihn herzlich willkommen.

Durch seine geschätzte und kompetente Art wird er viel mithelfen können, das Boot durch die im Moment etwas unruhigen Gewässer zu manövrieren.

Für den Kirchgemeinderat, Iris Drescher

Adressen

Pfarrämter:

Pfr. Lukas Ruef, 031 809 03 72
lukas.ruef@kirche-thurnen.ch
Pfrn. Regula Dürr, 031 809 49 35
regula.duerr@kirche-thurnen.ch

Katechetik

Dorothee Waldvogel, Koordination
031 802 05 08
dorothee.waldvogel@kirche-thurnen.ch
Kerstin Balmer, 031 802 12 37
kerstin.balmer@kirche-thurnen.ch

Sekretariat

Claudia Zeller, 031 802 08 45
Claudia Domig, 031 533 53 23
sekretariat@kirche-thurnen.ch

Kontakt

Bahnhofstrasse 24,
3127 Mühlethurnen

Für Bestattungen

und dringende Anliegen: 031 809 01 44
Die zuständige Pfarrperson finden Sie auf der Homepage.

Kirchgemeinderat

Max Kuepfer, 079 334 70 48
max.kuepfer@kirche-thurnen.ch
Daniel Zimmermann, 031 802 04 42,
zimmermann-gehrig@bluewin.ch

www.kirche-thurnen.ch

Kirchgemeinde Kehrsatz

www.oeki.ch



Gottesdienste im Mai

Mittwoch, 1. Mai

19.30 Taizé-Feier

Sonntag, 5. Mai

10.00 Erstkommunionfeier mit Pater Markus Bär, Katechetin Chantal Brun, Standortkoordinator Gerd Hotz sowie Dominik Nanzer, Orgel. Die Kinder und Katechetinnen der 3. KUW-Klasse nehmen auch am Gottesdienst teil. Anschliessend sind alle zum Aperó eingeladen.

Donnerstag, 9. Mai

10.00 Ökumenischer Gottesdienst zur Auffahrt mit dem Team des Morgengebets sowie Anna Kunz, Orgel

Sonntag, 12. Mai

10.00 Gottesdienst zum Muttertag mit dem katholischen Pfarreirat. An der Orgel begleitet Elisabeth Schaeerer. Anschliessend sind alle zum Aperó eingeladen.

Sonntag, 19. Mai

10.00 Ökumenischer Pfingstgottesdienst mit Abendmahl und Verabschiedung Pfarrer Werner Steube (s. Informationen unter Personelles). Anschliessend sind alle herzlich zum Aperó eingeladen. Gerd Hotz, kath. Standortkoordinator, Pfarrer Werner Steube und Christian Inäbnit, Orgel

Sonntag, 26. Mai

Kein Gottesdienst

Organisation/Verwaltung

Beerdigungsdienst:

1.5. – 31.5.
Pfr. Werner Steube,
031 960 29 25,
werner.steube@oeki.ch

Kollekten

Herzlich verdanken wir folgende im März 2024 eingegangene Kollekten:

1.3. Weltgebetstag	Fr. 515.00
3.3. Weltgebetstag	Fr. 48.82
10.3. Fastenaktion	Fr. 254.44
24.3. Synodalratskollekte	Fr. 163.00

Personelles

Seit letzten September ist Pfarrer Werner Steube als Stellvertreter in Kehrsatz im Dienst. Mit seiner grossen Erfahrung sowie seiner ruhigen und besonnenen Art war er für uns alle eine wertvolle Stütze.

Per Ende Mai 2024 beendet nun Werner Steube seine Vertretung im oeki. Wir verabschieden Werner am Pfingstgottesdienst vom 19. Mai 2024 um 10.00 Uhr und würden uns über viele Kirchenbesucher*innen freuen.

Danke lieber Werner für Deinen grossen Einsatz.

Der ev.-ref. Kirchgemeinderat und das Oekiteam
Die kath. Pfarrei St. Michael

Information 3. Bauetappe im Oekumenischen Zentrum Kehrsatz.

Der Saal, das Foyer, die Kirche, Raum der Stille, Sekretariat und Sigristenbüro werden vom 8. Juli bis voraussichtlich Ende September 2024 (Terminänderungen vorbehalten) wegen den Renovationsarbeiten nicht zugänglich sein. Der Haupteingang ist nur für die Handwerker offen und zu benutzen.

Als Ausnahme kann die Tagesschule den Saal ab dem 12. August 2024 wieder für das Angebot des Mittagstisches nutzen. Die Kinder betreten den Saal via Gartentüre des Saales. Kurse und Veranstaltungen, die im Untergeschoss stattfinden, sind via Seiteneingang im Untergeschoss (neben dem Gurtzimmer) zugänglich.

In dieser Zeit wird das Sekretariat sein Büro im ehemaligen Jugendarbeitsbüro einrichten und die Sigristen werden das Büro des reformierten Pfarramts beziehen. Diese beiden Büros sind durch den Seiteneingang des Oekis zugänglich und wir werden dies vor dem Gebäude auch mit Plakaten bekanntmachen. Das Sekretariat wird zu den normalen Öffnungszeiten erreichbar sein und auch die Öffnungszeiten während den Sommer- und Herbstferien wie immer montags und mittwochs von 9.00 – 11.00 Uhr gewährleisten.

Vermietungen des Saales, der Kirche, des Raums der Stille und des Foyers sind in dem oben genannten Zeitraum nicht möglich.

Bei Fragen steht Danielle Läderach unter Tel. 031 960 29 29 oder unter E-Mail danielle.laederach@oeki.ch gerne zur Verfügung.

Veranstaltungen im März

Eltern-Kind-Treff

Mit dabei: Marlene Rath (Hebamme)
Wir werden weiterhin zusammen spielen, lachen, Geschichten hören, singen, basteln und gemeinsam Zvieressen. Nebst dem Austausch mit anderen Eltern, haben Sie nun auch die Gelegenheit, individuelle Fragen rund ums Eltern-Sein, Babyschlaf, Stillen/ Schoppen, die Entwicklung von Babys uvm. direkt mit Marlene Rath, zu besprechen.

Jeden zweiten Donnerstagnachmittag von 15.15 – 17.00 Uhr treffen sich Eltern und Grosseltern mit ihren Babys, Kindern und Grosskindern im Vorschulalter, im Ökumenischen Zentrum, Mättelistrasse 24 in Kehrsatz (bei schönem Wetter draussen).

Kommen Sie spontan vorbei, wir freuen uns über Ihre Teilnahme!
Die Leiterinnen: Daniela Astore und Marlene Rath

Nächste Daten:
2./16. und 30. Mai

Weitere Daten finden Sie unter www.kehrsatz.ch oder www.oeki.ch.

Für genauere Informationen melden Sie sich bei
Daniela Astore: 076 376 87 73
Marlene Rath: 078 692 68 49
Sekretariat des Oeki: 031 960 29 29



Donnerstag-Morgengebet

9.00 Uhr liturgisches Kurzgebet in der Andreaskirche. Ein Zeichen der Gemeinschaft und des Gebets für unsere Welt (findet während den Schulferien nicht statt).

Kultur

KONZERT KULTUR KEHRSATZ

Sonntag, 26. Mai 2024, 18.00 Uhr
im Oekumenischen Zentrum Kehrsatz

Ensemble fugitif

Irene Benito, Violine
Michael Stoffel, Leitung

Joseph Martin Kraus (1756–1792)
Sinfonie in c-moll, VB 142
Wolfgang Amadé Mozart (1756–1791)
Violinkonzert Nr. 2 in D-Dur, KV 211
Wolfgang Amadé Mozart Sinfonie Nr. 25 in g-moll, KV 183



© Bild von katermikesch auf Pixabay

Senioren-Souperia

Freitag, 24. Mai 2024,
12.00 Uhr im Oeki-Saal

Zum gemeinsamen Suppenessen sind nicht nur alle SeniorInnen eingeladen – auch andere Interessierte können sich bei Suppe und einem feinen Dessert inklusive Getränk für CHF. 4.– verwöhnen lassen. Pro Teilnehmendem kommt CHF 1.– der Pro Infirmis Bern zugute und zwar dem Projekt begleitetes Wohnen.

Anmeldung bis Mittwoch, 22. Mai 2024 ist erwünscht beim Sekretariat des Oekumenischen Zentrums, Tel. 031 960 29 29 (9.00 – 11.00 Uhr).

Pustebblumenzeit:

Muttertagsbasteln

Samstag, 4. Mai 2024,
9.30 – 11.00 Uhr, im Oeki

Am Sonntag, 12. Mai 2024 ist ein besonderer Tag für die «Mamis». An diesem Tag haben die Kinder die Möglichkeit, ihrem Mami DANKE zu sagen für alles was sie macht. Die Kinder können bei unserem Angebot Pustebblumenzeit am Samstag, 4. Mai 2024, eine kleine Überraschung zum Muttertag basteln.

Da es eine Überraschung ist, sollte das Mami nicht dabei sein aber gerne darf ein Papi, Grosseltern, Paten usw. begleiten und mithelfen. Wir freuen uns auf euch!

Ausflug nach Jaun

Am Mittwoch, 22. Mai 2024 laden wir zum diesjährigen Gemeindeausflug nach Jaun ein. Wir haben einen Bus gemietet, damit auch eintrüchtige Personen mitfahren können. Dazu gibt es Betreuungspersonen.

Vortragsreihe von Pfarrer Werner Steube über das Thema:

Die Frage nach Gott aus christlicher Sicht

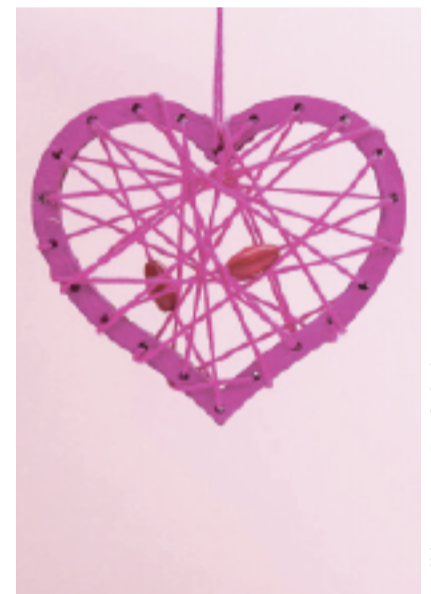
Wer ist eigentlich Gott?
Mittwoch, 1. Mai 2024

Die Gottheit Jesu
Mittwoch, 8. Mai 2024

Die Liebe Gottes und das Leid des Menschen
Mittwoch, 15. Mai 2024

Wie können wir mit Gott in Kontakt kommen?
Mittwoch, 29. Mai 2024

Die Vorträge beginnen jeweils um 15.00 Uhr im Oeki.



© Bild von Bru-NO auf Pixabay



© Foto privat: Roland Zumbühl

Adressen

Schwerpunkt Kinder-, Jugend und Familien
Schober Stefanie, Katechetin
Mättelistr. 24, 3122 Kehrsatz
stefanie.schober@oeki.ch

Schwerpunkt 50plus
Werner Steube, Pfarrer
Mättelistr. 24, 3122 Kehrsatz
Tel. 031 960 29 25
werner.steube@oeki.ch

Sigrist / Hauswart
Fritz Herren und Markus Streit
Tel. 079 924 94 86
sigrist-hauswart@oeki.ch

Präsidium ref. Kirchgemeinderat
Margret Lehmann, Tel. 079 285 20 74,
margret.lehmann@oeki.ch

Koordination und Sekretariat
Tanja Jenni und Danielle Läderach,
Telefon Zentrum 031 960 29 29,
Fax 031 960 29 20
sekretariat@oeki.ch
Montag bis Freitag, 9.00 bis 11.00 Uhr

Jugendarbeit
David Wetli, david.wetli@koeniz.ch
erreichbar während der Schulwochen
Mittwochnachmittag und Donnerstag
gemäss Telefonbeantworter

www.oeki.ch